



Herzliche Einladung zur Feier

100 Jahre

„Grundlegendes für eine Erweiterung der Heilkunst“
von Rudolf Steiner und Ita Wegman

in der Schreinerei am Goetheanum in Dornach, Schweiz,
am 4. September 2025 von 19:30–21.30 Uhr.

Die Veranstaltung wird als → [Zoom-Livestream](#) übertragen.

Mit großer Freude – so äußerte sich Ita Wegman später – habe ihr Rudolf Steiner zwei Tage vor seinem Tod das von ihm mit letzten Korrekturen versehene Manuskript zur Publikation überreicht.

Drei Gründe gibt es, warum wir Sie alle herzlich einladen möchten, uns auf die Bedeutung dieses Buches für die Anthroposophie und insbesondere die Anthroposophischen Medizin zu besinnen:

Der Text beinhaltet das medizinische System der Anthroposophie, das als solches immer noch wenig bekannt ist, obgleich es sich hierbei um das spirituelle Medizinsystem des Westens handelt, mit dem der verständnisvolle Brückenbau zu den östlichen spirituellen Medizinsystemen ebenso gelingt wie zur naturwissenschaftlichen Medizin materialistischer Prägung.

Es ist nicht nur Steiners letztes Werk, sondern in gewisser Weise auch die Zusammenfassung des gesamten anthroposophischen Kulturimpulses, der zutiefst therapeutisch ausgerichtet ist.

In seinem Prospekt „100 Jahre nach – 164 Jahre mit Rudolf Steiner“ hat der Verlag frommann-holzboog das Buch als Bd. 15 der Steiner Kritische Ausgabe / SKA angezeigt und rechtzeitig zur großen 100-Jahr-Feier Ende März 2025 auf dem Stuttgarter Schlossplatz neu herausgegeben – versehen mit einer umfangreichen Einleitung und Kommentierung von Michaela Glöckler, die das Buch jetzt auch für ein breites interessiertes Publikum zugänglich macht.

Ablauf der Feier:

- Musikalische Einstimmung am Klavier durch Hristo Kazakov aus dem „Wohltemperierten Klavier“ von Johann Sebastian Bach;
- Begrüßung des Auditoriums sowie Vorstellung des Buches und seiner Bedeutung für die Zukunft von Marion Debus und Michaela Glöckler mit anschließender Aussprache;
- Musikalischer Ausklang durch Hristo Kazakov mit dem ersten Satz aus der letzten Klaviersonate von Ludwig van Beethoven (Nr. 32 in c-Moll, op. 111);
- Im Anschluss wird es eine Gelegenheit zum Ansehen und bei Interesse auch Kauf der SKA 15 geben.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen oder Ihre Online-Teilnahme!
Adam Blanning MD, Dr. med. Marion Debus, Dr. med. Karin Michael

